



Frankfurt School  
of Finance &  
Management

# GENERATIONEN- BERATUNG ESTATE PLANNING

Modularer  
Zertifikatsstudiengang

A WORLD OF POSSIBILITIES

# A WORLD



- Top rankings & accreditations
- Extensive and successful Alumni network
- Strong practical approach
- Excellent career opportunities

# OF POSSIB— ILITIES

- Europe's financial capital
- Diverse student body
- Experienced and dedicated faculty
- Entrepreneurial Spirit

## INHALTSVERZEICHNIS

|  |    |
|--|----|
| WIR SIND DER BILDUNGSTRÄGER FÜR WIRTSCHAFT UND ZUKUNFT | 4  |
| WIR GESTALTEN WIRTSCHAFT UND ZUKUNFT                   | 5  |
| VORTEILE DES STUDIENGANGS AUF EINEN BLICK              | 7  |
| STUDIENORGANISATION                                    | 8  |
| STUDIENKONZEPT   | 9  |
| STUDIENINHALTE   | 11 |
| ZEITRAHMEN, IHRE INVESTITION IN DIE ZUKUNFT, PRÜFUNGEN | 12 |
| KONTAKT  | 13 |

# WIR SIND DER BILDUNGSTRÄGER FÜR WIRTSCHAFT UND ZUKUNFT

## GRÜNDE FÜR DIE FRANKFURT SCHOOL

- Qualität der Studierenden und Lehrenden
- Lernen in kleinen Studiengruppen
- Persönliche Betreuung
- Verbindung zu Finanzsektor, Wirtschaft und Alumni
- Hoher Praxisbezug
- Ausbildungs-/ Berufsintegration des Studiums
- Kommunikation auf Augenhöhe mit den Dozierenden
- attraktives Lernumfeld
- Umfangreiches Studienmaterial
- Exzellente Zukunftsaussichten für Absolventen

## ZAHLEN & FAKTEN

**1957**  
Gegründet als  
Bankakademie e.V.

**2004**  
Wissenschaftliche  
Hochschule

**2008**  
Gemeinnützige  
GmbH im Eigentum  
der Frankfurt School  
Stiftung

**2017**  
Umzug auf den  
neuen Campus an  
der Adickesallee  
32-34

**1.447**  
Veranstaltungen  
(Inhouse & offene  
Projekte)

**996**  
Moderne  
Lernmethoden:  
E-Books, Videos &  
Online-Angebote

**7.308**  
Teilnehmende  
(Inhouse & offene  
Projekte)

**73**  
Professoren

**70+**  
Zertifikats-  
studiengänge

STANDORT FRANKFURT  
Verwaltung & Campus

54 WEITERE  
STUDIENORTE  
in Deutschland

PROJEKTBÜROS  
weltweit

# WIR GESTALTEN WIRTSCHAFT UND ZUKUNFT

In Deutschland werden in den nächsten Jahren (bis 2030) Vermögenswerte in Höhe von mehr als zwei Billionen – d.h. jährlich ca. 400 Milliarden – Euro an die Erbgeneration übergeben. Es hat jedoch nicht einmal jeder Dritte ein eigenes Testament und, falls doch, so ist dieses häufig unwirksam oder fehlerhaft.

Diese Zahlen repräsentieren nur das Privatvermögen! Auch bei Unternehmen stehen zehntausende von Entscheidungen zur Unternehmensnachfolge an. Doch viele Unternehmer versäumen es, rechtzeitig ihren Nachfolger zu finden und auf die Unternehmensübernahme vorzubereiten. Gerade für sie kann es verhängnisvoll sein, wenn sie nicht rechtzeitig aktiv werden. Wie Untersuchungen der EU belegen, lassen sich etwa zehn Prozent der Unternehmensinsolvenzen auf eine unprofessionelle oder gar nicht existierende Regelung zur Nachfolge im Unternehmen zurückführen.

Kein Wunder also, dass sich die private und unternehmerische Vermögensnachfolgeplanung als ein bedeutendes Beratungsthema für Finanzinstitute, freie Finanzberater und freie Berufe herausstellt. In Marktanalysen wird die Vermögensnachfolge im Topkundensegment als das herausragende Thema der Finanz- und Vermögensberatung genannt. In der Finanzbranche hat sich für diesen Geschäftsbereich der Begriff Generationenberatung oder Estate Planning durchgesetzt. Darunter versteht man die ganzheitliche Begleitung des Vermögensinhabers bei der Gestaltung seiner Vermögensnachfolge – sowohl im privaten als auch im unternehmerischen Bereich.

Zu diesem Bereich gehört auch die Koordination aller an diesem Prozess beteiligten Personen: Rechtsanwälte, Steuerberater und im günstigsten Fall auch die zukünftigen Erben. Ob der Erblasser sein Privatvermögen übergeben möchte, sein eigenes Unternehmen oder beides in Kombination, eines steht fest: An die fachliche und persönliche Kompetenz des Beraters werden höchste Ansprüche gestellt. Eine hochwertige Beratungsleistung erfordert ein umfassendes Wissen in allen Aspekten der Generationen- und Nachfolgeplanung. Die berufsbegleitende Weiterbildung zur Generationenberatung und Estate Planning ist optimal auf die Anforderungen der Praxis ausgerichtet. Sie vermittelt Beratungskompetenz durch die Kombination von Fachwissen und Praxisbezug.

Mit dieser Broschüre stellen wir Ihnen wesentliche Informationen für diese Weiterbildung der Frankfurt School of Finance & Management zur Verfügung, die wir gern durch ein persönliches Gespräch vertiefen.

Bitte sprechen Sie uns einfach an.



SCANNE FÜR  
WEITERE  
DETAILS



# WIR GESTALTEN WIRTSCHAFT UND ZUKUNFT

## GENERATIONENBERATUNG FACHLICHES KNOW-HOW FÜR IHRE BERATUNGS-TÄTIGKEIT

Die Generationenberatung (Level I) vermittelt in ca. drei Monaten das für die ganzheitliche Nachfolgeberatung vermögender Kunden im Private Banking und Wealth Management erforderliche Fachwissen. Aufgrund des hohen Praxisbezugs können Sie das erworbene Wissen sofort in Ihrer beruflichen Tätigkeit anwenden.

Sie erwerben hiermit den Abschluss Generationenberaterin/Generationenberater (Frankfurt School of Finance & Management).

## ESTATE PLANNER VERNETZUNG DER BERATUNGSTHEMEN

Das Estate Planner-Studium (Level II) baut auf dem Generationenberater auf und dauert etwa fünf Monate. Sie vertiefen Ihr Fachwissen und erkennen die Verbindungen, die zwischen den verschiedenen Beratungsfeldern bestehen. Als wichtiges Instrument für eine ganzheitliche Beratung lernen Sie den Finanzplan kennen.

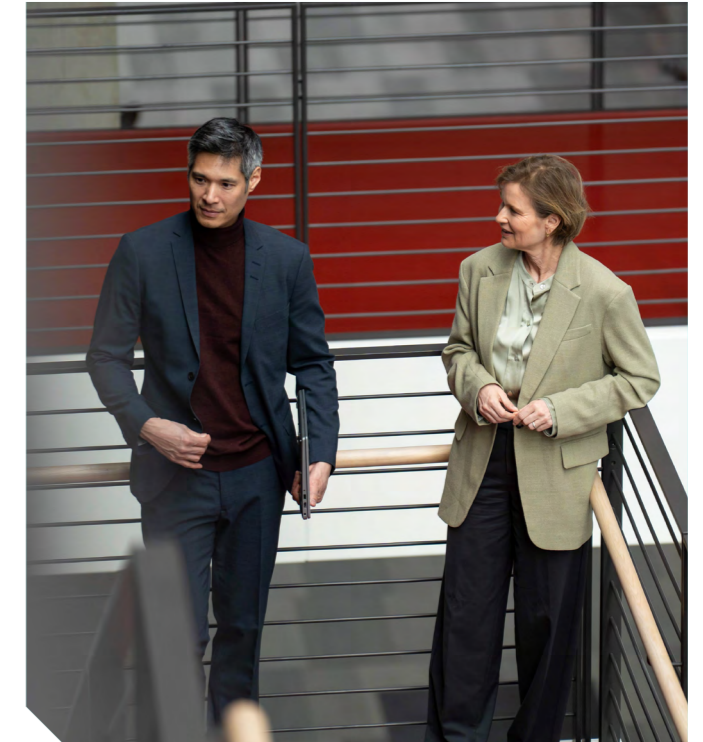
Sie erwerben am Ende der Weiterbildung den Abschluss Estate Planner (Frankfurt School of Finance & Management).

Der Studiengang ist durch den Financial Planning Standards Board Deutschland e.V. (im Folgenden FPSB Deutschland genannt) akkreditiert. Dies ermöglicht Ihnen über die Abschlüsse der Frankfurt School of Finance & Management hinaus, weitere Zertifizierungen zu erwerben. Als Absolvent des Generationenberaters können Sie den CGA® CERTIFIED GENERATIONS ADVISOR anstreben. Wenn Sie sich für eine Gesamtausbildung zum Estate Planner entscheiden, haben Sie die Möglichkeit, das CERTIFIED FOUNDATION AND

Estate Planner-Zertifikat beim FPSB Deutschland zu erwerben. Mit Ihren Zertifizierungen dokumentieren Sie gegenüber Ihren Kunden, dass Sie die Anforderungen eines europaweiten bzw. globalen Qualitätsstandards in der Beratung gehobener Privatkunden sowie der Finanzplanung erfüllen. Alle relevanten Informationen und Anforderungen für beide Zertifizierungen finden Sie auf der Homepage des FPSB Deutschland ([FPSB.DE](https://www.fpsb.de) ↗).

# VORTEILE DES STUDIEN- GANGS AUF EINEN BLICK

- Exzellente Dozenten
- Blended-Learning-Ansatz (Selbststudium und Veranstaltungen)
- Wechsel zwischen Online- und/ oder vor Ort Veranstaltungen
- Vermittlung von Beratungskompetenz im Bereich Planung und Gestaltung der Vermögensnachfolge
- Vernetzung von rechtlichen, steuerlichen, ökonomischen, unternehmensspezifischen und internationalen Aspekten bei der Vermögensnachfolge
- Praxistransfer durch das Erstellen einer Projektarbeit
- Vorbereitung auf die Zentralprüfung des FPSB Deutschland (optional)
- Erfolgreiche Absolventen erfüllen alle notwendigen Vorgaben für die Verbandszertifizierung
- Praxistransfer durch das Erstellen einer Projektarbeit
- Studienprogramm inhouse durchführbar



**Stefanie Kandler**

Generationen-  
managerin, CFP® und  
Generationenberaterin  
(Frankfurt School of  
Finance & Management),

Commerzbank AG

„Nachfolge- und Nachlassplanung nimmt in der Beratung vermögender Kunden aufgrund unterschiedlicher Vermögens- und Familienkonstellationen einen immer höheren Stellenwert ein. Nach dem erfolgreichen Abschluss des Studiengangs zum Certified Financial Planner, der eine solide Grundlage für eine ganzheitliche Finanzberatung bietet, war es mir wichtig, meine Expertise im Bereich Estate Planning weiter auszubauen. Insbesondere die Themen Stiftungsrecht, internationales Erbrecht und Nachfolge bei Unternehmerkunden stellen eine sehr gute Ergänzung dar. Die Frankfurt School of Finance & Management bietet hierbei ein strukturiertes und praxisorientiertes Lehrkonzept. Zudem ermöglicht die enge Verzahnung beider Studiengänge eine ganzheitliche Ausbildung, die den Anforderungen der modernen Finanzwelt gerecht wird. So ist es möglich, die höchsten Standards der Finanzplanung und -beratung zu erfüllen und damit eine hohe Kundenzufriedenheit zu erreichen.“

# STUDIENORGANISATION

Ziel der Weiterbildung zur Generationenberatung und zum Estate Planning ist eine qualifizierte Ausbildung mit umfangreichem Fachwissen in den Kernbereichen der Vermögensübertragung. Der Studiengang deckt inhaltlich das gesamte Themenspektrum der Vermögensnachfolgeplanung ab.

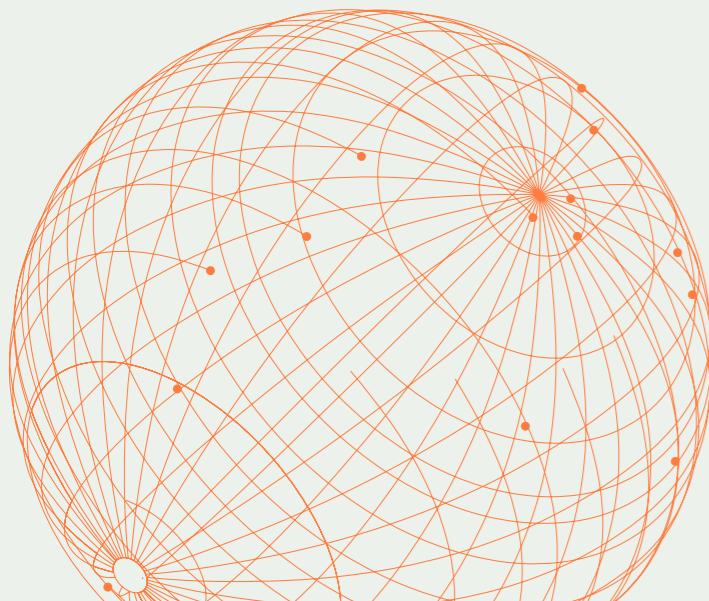
## ZIELGRUPPEN

- Berater im Private Banking und Wealth Management
- Freie Finanzdienstleister und Vermögensverwalter
- Mitarbeiter Family Office
- Privatkundenberater im Affluent Segment bei Banken und Sparkassen
- Versicherungsvermittler und -makler
- Rechtsanwälte und Steuerberater

## ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Zum Studienprogramm können zugelassen werden:

- Absolventen eines Hochschul- bzw. Fachhochschulstudiums, vorzugsweise der Fachrichtungen Wirtschaftswissenschaften oder Jura
- Absolventen der FS-Studiengänge Bankfachwirt, Bankbetriebswirt oder Management-Studium bzw. gleichwertiger Qualifikationen der Akademien der Genossenschaftsbanken und Sparkassen
- Absolventen der Studiengänge Versicherungsfachwirt oder Versicherungsbetriebswirt
- Absolventen der Studiengänge Fachberater für Finanzdienstleistungen und Fachwirt für Finanzberatung
- Absolventen von Studiengängen der Verwaltungs- und Wirtschaftsakademien sowie der Berufsakademien
- Personen mit mindestens dreijähriger Berufserfahrung in den Bereichen Privatkundenberatung, Finanz- und Nachfolgeberatung, Vermögens- bzw. Anlageberatung, Wealth Management sowie Family Office

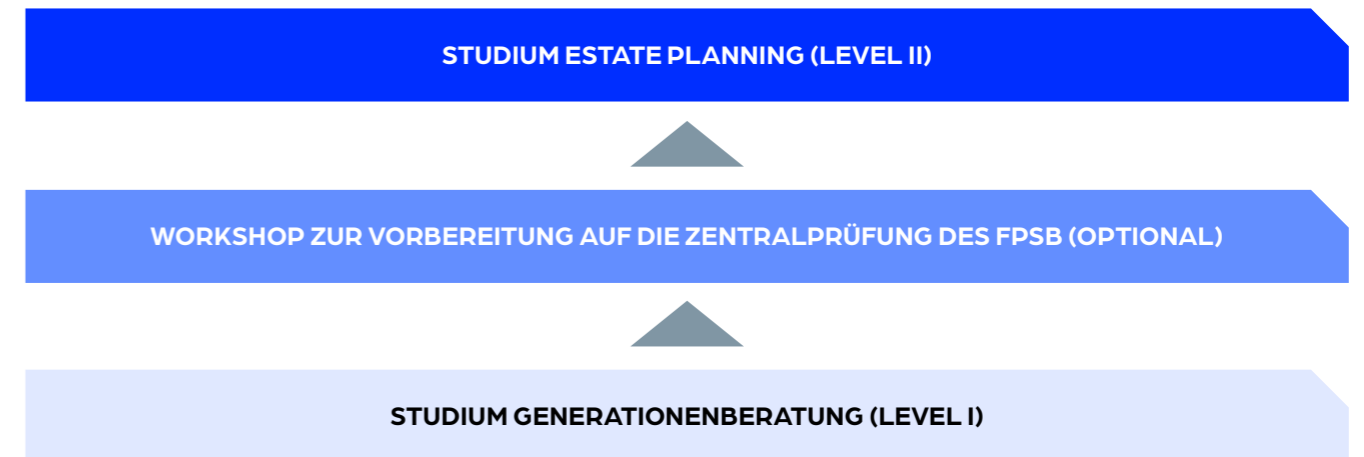


# STUDIENKONZEPT

Die Konzeption des Programms berücksichtigt durch den modularen Aufbau in idealer Weise die Erfordernisse einer berufsbegleitenden Weiterbildung. Methodisch hat sich für die Qualifizierung beruflich stark eingebundener Mitarbeiter dabei ein Studienkonzept bewährt, das Selbstlernphasen und wahlweise Online- oder Präsenzveranstaltungen kombiniert (Blended-Learning-Ansatz). Bei den Online- oder Präsenzveranstaltungen steht die Praxisorientierung im Vordergrund. Im Unterricht wird der Wissenstransfer durch eine konsequente Praxisorientierung und die langjährige Berufserfahrung der Dozenten in deren Fachbereich erreicht.

Die Dozenten sind erfahrene Experten aus Wirtschaft und Wissenschaft. Als Online-Ergänzung zum Selbststudium und den Präsenzveranstaltungen haben Teilnehmende und Dozierende einen exklusiven Zugang zum Extranet der Frankfurt School auf dem eigenen Online Campus. Hier können sich die Teilnehmenden in Diskussionsforen untereinander oder mit ihren Dozenten austauschen, allein oder in Gruppen die gestellten Aufgaben lösen und auf aktuelle Informationen zugreifen. Zur Vorbereitung auf die Zertifizierungsprüfung beim FPSB Deutschland wird optional ein Workshop angeboten.

## DER AUFBAU DES STUDIUMS GENERATIONENBERATUNG | ESTATE PLANNING (FRANKFURT SCHOOL OF FINANCE & MANAGEMENT) IM ÜBERBLICK:



# STUDIENINHALTE

## GENERATIONENBERATUNG

### GENERATIONENBERATUNG UND ESTATE PLANNING

- Financial Planning als umfassende Beratungsphilosophie
- Estate Planning
- Nutzen und Erfolgsfaktoren des Estate Planning
- Problemfeld Rechts- und Steuerberatung

### ELEMENTE DER PRIVATEN VERMÖGENSNACHFOLGE

- Grundprinzipien des Erbrechts
- Gewillkürte Erbfolge
- Schenkungen
- Größte Irrtümer und Risiken
- Erbschaftsteuer
- Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

### PFLICHTTEILSRECHT UND TESTAMENTSFULLSTRECKUNG

- Zweck und Ausgestaltung des Pflichtteilsrecht
- Pflichtteilsberechtigte und Höhe des Pflichtteils
- Verjährung
- Grundlagen und Vorbereitung Testamentsvollstreckung
- Durchführung und Beendigung der Testamentsvollstreckung
- Besondere Fälle der Testamentsvollstreckung

### GESTALTUNG DER PRIVATEN VERMÖGENSNACHFOLGE

- Das Nachlassverfahren
- Gestaltungsmöglichkeiten in zivilrechtlicher und steuerlicher Hinsicht

### KOMMUNIKATION UND MEDIATION

- Konflikte bei der Vermögens- und Unternehmensnachfolge
- Theoretische Analyse von Konflikten
- Grundlagen der Kommunikation
- Mediation als Streitschlichtungsverfahren

### BANKRELEVANTE THEMEN IM ERBFALL UND VERTRIEBSANSÄTZE

- Bedarfserkennung und Kundenansprache

### ETHIK UND STANDESREGELN DES FPSB DEUTSCHLAND

- Grundzüge der Wirtschaftsethik
- Standesregeln und Ehrengerichtsordnung des Financial Planning Standards Board Deutschland e.V.



**André Guyot**

Geschäftsführender Gesellschafter  
der Awenir Family Office GmbH

“Hochvermögende Kunden mit komplexer Vermögensstruktur schätzen nach meiner Erfahrung die Planung zu persönlichen und finanziellen Auswirkungen beim Vermögensübergang. Ein echter Mehrwert und ein Vertrauensgewinn für beide Seiten.“

# STUDIENINHALTE

Im Rahmen des Estate Planner werden die fachlichen Inhalte erweitert und um strategische, vertriebliche und kommunikative sowie methodische Aspekte des Estate Planning ergänzt.

Vielfach verfügen vermögende Kunden über ein Unternehmen oder sind freiberuflich tätig. Häufig befinden sich Vermögenswerte außerhalb Deutschlands und die Kunden selbst oder Familienangehörige leben im Ausland; für eine

qualifizierte Beratung ist daher ein fundiertes Wissen über die besonderen rechtlichen und steuerlichen Regelungen bei unternehmerischem Vermögen sowie beim Bezug zum Ausland erforderlich.

## ESTATE PLANNER

### UNTERNEHMERISCHE VERMÖGENSNACHFOLGE

- Steuerliche, gesellschaftsrechtliche und betriebswirtschaftliche Grundlagen der Unternehmensnachfolge
- Nachfolgeregelungen
- Erbauseinandersetzung bei Nachfolge mehrerer Erben
- Ertrag- und erbschaftsteuerliche Auswirkungen der Erbauseinandersetzung
- Gestaltung unternehmerische Vermögensnachfolge

### STIFTUNGSBERATUNG

- Grundlagen: Begriff, Motive, Wesen und Arten
- Stiftungszivilrecht
- Stiftungssteuerrecht
- Stiftungen im Ausland
- Gestaltungsfragen und Stiftungsmanagement

### INTERNATIONALE VERMÖGENSNACHFOLGE

- Internationale Erbfälle und deren Problemfelder
- Internationales Erbrecht
- Internationales Erbschaftsteuerrecht

### ESTATE PLANNING IN DER PRAXIS

- Softwareschulung
- Praxisübungen

### PROJEKTARBEIT

- Anfertigung eines Finanzplanes auf Basis eines Praxisfalles
- Gruppenarbeit in einem Zeitrahmen von ca. 3 Monaten
- Präsentation der Ergebnisse (Disputation)

# ZEITRAHMEN UND PRÜFUNGEN

## LEVEL I: GENERATIONENBERATUNG

|   |                    |
|---|--------------------|
| Generationenberatung, Estate Planning und Elemente der privaten Vermögensnachfolge..... | 3 Tage             |
| Pflichtteilsrecht und Testamentsvollstreckung .....                                     | 1 Tag              |
| Gestaltung der privaten Vermögensnachfolge .....  | 2 Tage             |
| Bankrelevante Themen im Erbfall und Vertriebsansätze .....                              | 1 Tag              |
| Kommunikation und Mediation im Erbfall .....  | 1 Tag              |
| Ethik, Standesregeln und Vorstellung des FPSB Deutschland (online) .....                | 3 Stunden          |
| <b>Fachprüfung Level I .....</b>  | <b>180 Minuten</b> |

### Abschluss Generationenberaterin/Generationenberater (Frankfurt School of Finance & Management)

|  |       |
|--|-------|
| Workshop zur Vorbereitung auf die Zentralprüfung des FPSB Deutschland (online, optional buchbar) ..... | 1 Tag |
|--|-------|

## LEVEL II: ESTATE PLANNING

|  |   |
|--|---|
| Unternehmerische Vermögensnachfolge und deren Gestaltungsmöglichkeiten ..... | 4 Tage  |
| Estate Planning der Praxis (online) .....                                    | 1 Tag   |
| Vertiefende Praxisübungen in der Software Optiplan .....                     | 1 Tag   |
| Stiftungsberatung .....  | 1 Tag   |
| Internationale Vermögensnachfolge und deren Gestaltungsmöglichkeiten .....   | 2 Tage  |
| Erstellung einer Projektarbeit .....   | Gruppenarbeit (3 Teilnehmende)                                    |
| <b>Fachprüfung II .....</b>  | <b>100 Minuten</b>  |
| Präsentation der Projektarbeit (mündliche Prüfung).....                      | 10 Minuten je Teilnehmendem<br>(+10 Minuten Diskussion je Gruppe) |

### Abschluss Estate Planner (Frankfurt School of Finance & Management)

# KONTAKT

## GET TO KNOW OUR TEAM



### Wir sind gerne für Sie da

T: +49 69 154008-9302

E: [seminare@fs.de](mailto:seminare@fs.de)



### Sarah Echtner

Senior Programm Managerin

T: +49 69 154008-606

E: [s.echtner@fs.de](mailto:s.echtner@fs.de)








**Frankfurt School of Finance  
& Management gGmbH**

Adickesallee 32–34  
60322 Frankfurt am Main

**T:** +49 69 154008–9302

**E:** [seminare@fs.de](mailto:seminare@fs.de)

**W:** [frankfurt-school.de](http://frankfurt-school.de)

-  [@frankfurtschool](https://www.instagram.com/frankfurtschool)
-  [facebook.com/FrankfurtSchool](https://www.facebook.com/FrankfurtSchool)
-  [youtube.com/FrankfurtSchoolLive](https://www.youtube.com/FrankfurtSchoolLive)
-  [linkedin.com/company/frankfurtschool](https://www.linkedin.com/company/frankfurtschool)
-  [@frankfurtschool](https://www.tiktok.com/@frankfurtschool)

